

## Gemeinderatsbericht der Sitzungen vom 15. Dezember 2020

---

**An der letzten Sitzung dieses Jahres hat der Gemeinderat einen Ratskollegen zum Gemeindevizepräsidenten berufen.**

### **Mato Matosevic ist der neue Gemeindevizepräsident**

Nach dem Wegzug des Amtsinhabers im September 2020, musste aus der Ratsmitte ein neuer Gemeindevizepräsident oder eine neue Gemeindevizepräsidentin gewählt werden. Das Geschäft war zweimal traktandiert, aber gleichwohl fand sich niemand, der sich zur Wahl stellen wollte. Beim dritten Mal wurde mit Mato Matosevic (Unabhängige für Niedergösgen) ein Ratsmitglied zum Vizepräsidenten berufen. Dies ist gemäss Gemeindegesetz (§ 115) möglich. Für Roberto Aletti war es wichtig, dass ein Ratsmitglied das Vizepräsidium übernimmt, das schon länger als er selber im Amt war. Es passt auch, weil das Vizepräsidium nun durch ein Mitglied der Gruppe «Unabhängige für Niedergösgen» besetzt wird, während der Gemeindepräsident der CVP angehört. Mato Matosevic bedankte sich für die Berufung. Er wird das Amt für den Rest der laufenden Amtsperiode innehalten.

### **Schule mit Fernunterricht**

Aufgrund verschiedener positiv getesteter Lehrpersonen und Schüler/Schülerinnen hat die Schulleitung und das Gemeindepräsidium, in Absprache mit dem kantonalen Volksschulamt und dem kantonsärztlichen Dienst, am Wochenende entschieden, die Primarschule inkl. dem 5. Kindergarten für die letzte Schulwoche vor den Weihnachtsferien zu schliessen. Es wurde auf Fernunterricht umgestellt. Für Kinder, die nicht betreut werden konnten, wurde ein Notfallbetreuungs-Stundenplan eingerichtet. Inzwischen musste zusätzlich eine Kindergartenklasse Bachmatt/Schmiedenstrasse geschlossen werden.

### **In Kürze:**

- Der Gemeinderat genehmigte den Antrag der Schulleitung auf Beschaffung von sechs Notebooks und einen Notebookwagen im Umfang von rund 13'000 Franken.
- Der Gemeinderat genehmigte diverse Schlussabrechnungen:  
Sanierung Schachenstrasse zu total Fr. 1'064'273.70 (Strassenbau und Beleuchtung Fr. 751'892.10, Wasserleitung Fr. 312'381.60). Der von der Gemeindeversammlung genehmigte Kredit betrug Fr. 1'180'000.00.

Sanierung Birkenweg zu total Fr. 164'673.70 (Strassenbau und Beleuchtung Fr. 92'799.50, Wasserleitung Fr. 71'874.20). Der von der Gemeindeversammlung genehmigte Kredit betrug Fr. 220'000.00.

Sanierung Sandackerweg zu total Fr- 150'575.60 (Strassenbau und Beleuchtung Fr. 93'789.00, Wasserleitung Fr. 23'213.40. Der von der Gemeindeversammlung genehmigte Kredit betrug Fr. 200'000.00.

Sanierung Wasserleitung Kanalbrücke 5 zu total Fr. 80'033.80. Der vom Gemeinderat genehmigte Kredit betrug Fr. 93'000.00.

- Der Gemeinderat genehmigte das Upgrade für die Verwaltungssoftware der Firma Axiens Ruf AG. Die Kosten belaufen sich auf 40'000 Franken und bewegen sich damit im bisherigen Rahmen.
- André Baumgartner demissionierte per Ende Jahr 2020 als Mitglied der Werk-/Wasserkommission. Der Rat nahm die Demission mit Bedauern zur Kenntnis und bedankte sich bei André Baumgartner für sein jahrelanges Engagement. Die Kommission hat nun zwei Vakanzen. Interessierte können sich beim Gemeindepräsidenten melden.